

## Syrischer Christ warnt: Viele „Flüchtlinge“ sympathisieren mit dem Islamischen Staat



Der Christ Spero H., der aus Syrien nach Österreich kam, warnt: Viele Flüchtlinge würden mit dem Islamischen Staat und mit der Al-Nusra-Terrorbande sympathisieren. Spero wurde in österreichischen Flüchtlingsheimen von Moslems tyrannisiert, die auch ankündigten, dass sie aus den Kirchen hier bald Moscheen machen würden. Daher ging er wieder nach Syrien zurück. In Damaskus fühlt er sich tatsächlich sicherer als in Österreich. Er warnt: Es sei nicht gut, dass Europa für alle offen sei, denn IS und Al-Nusra wollten dort alles zerstören. Eine aufsehenerregende Reportage, die am Dienstag in den Nachrichtensendungen von ntv mehrfach ausgestrahlt wurde. [In der Mediathek von ntv](#) sind hochinteressante Artikel zum Thema verlinkt, beispielsweise „Schlagt sie in den Nacken“, das Motto von sogenannten „Rebellengruppen“, die Assad bekämpfen und damit ähnlich agieren wie islamische Terrorbanden.